

Einladung: Willkommen in Palästina

8. - 16. Juli 2011

Keine der Blockaden palästinensischer Gebiete wird hingenommen!

Kontakte: 8juli2011@kopi-online.de, sophia_deeg@yahoo.de, elsarassbach@gmail.com

Unter dem Motto **Willkommen in Palästina: vom 8. - 16. Juli 2011** laden uns zahlreiche palästinensische Initiativen und Gruppen ein (**siehe Rückseite dieses Flugblatts**), um die Palästinenserinnen und Palästinenser im Westjordanland dabei zu unterstützen, so viele Olivenbäume wie möglich auf ihrem Land zu pflanzen. Wir werden auch an Aktivitäten des gewaltlosen Widerstands teilnehmen, die unsere palästinensische PartnerInnen uns vorschlagen, wie zum Beispiel die Freitagsdemonstrationen in den vom Landraub betroffenen Dörfern entlang der Apartheids-Mauer, Aktionen gegen die Häuserzerstörungen, und eine Demo in Erez, um mit unseren PartnerInnen in Gaza auf deren Recht auf ein Ende der Blockade und offene Grenzen zu bestehen.

Einreise: Seit 2001 reisen AktivistInnen aus aller Welt nach Palästina ein, um den gewaltfreien Widerstand und das schlichte Ausharren der PalästinenserInnen zu unterstützen. Nicht nur ist Gaza vom Rest der Welt abgeschottet, sondern auch die PalästinenserInnen der Westbank und von Ostjerusalem sind in Enklaven, einer Art Bantustans voneinander und vom Rest der Welt isoliert. Nachdem Israel jeglichen Zugang zu den besetzten palästinensischen Gebieten kontrolliert, bleibt uns leider nichts anderes übrig, als die israelische „Sicherheitsüberprüfung“ zu durchlaufen, obwohl wir eigentlich nicht vorhaben, nach Israel einzureisen, sondern nach Palästina wollen.

Direkte Aktion am 08. Juli: Das internationale Recht missachtende und durch nichts zu rechtfertigende Grenzregime Israels werden hunderte Internationale am 8. Juli herausfordern. Während andere AktivistInnen für den 31. Mai eine Freiheits-Flotte nach Gaza vorbereiten, planen wir eine parallele direkte Aktion, bei der wir aus der Luft das Westjordanland und Ostjerusalem anvisieren. Wir werden „en masse“, aus unterschiedlichen Ländern kommend, am selben Tag (8.7.2011) auf dem Flughafen von Ben Gurion (Tel Aviv) eintreffen und werden dort von palästinensischen und israelischen PartnerInnen empfangen. Wir werden nicht leugnen, dass wir vorhaben, unsere palästinensischen Freundinnen und Freunde zu besuchen, die uns herzlich eingeladen haben. Wir werden keine Erklärungen unterschreiben, laut denen wir versprechen, nicht in die besetzten palästinensischen Gebiete einzureisen.

In Frankreich, Großbritannien und Schottland organisieren zahlreiche AktivistInnen schon ihre Einreise und eine breite Informationskampagne. Rund 200 von ihnen haben bereits Tickets gebucht. Auch in Deutschland werden wir in den kommenden Monaten unsere ParlamentarierInnen und den Medien informieren.

Reiseplanung: Familien, Kinder, Eltern, Großeltern sind besonders willkommen. Es bestehen Möglichkeiten der Finanzierung für AktivistInnen, die persönlich nicht über entsprechende Mittel verfügen. Um über Kosten, das gemeinsame Eintreffen und andere praktische Details informiert zu werden, wendet Euch bitte an den oben angegebenen Kontakte.

Siehe auch:

<http://www.kopi-online.de/joomla/index.php?Itemid=87>

<http://bienvenuepalestine.com/WordPress/>

<http://palestinejn.org/categoryblog/122-frequently-asked-questions-faqs-about-the-july-8-16-mission-to-palestine>

<http://bienvenuepalestine.com/>

Unter dem Motto

Willkommen in Palästina: vom 8. - 16. Juli 2011

laden uns folgende palästinensische Initiativen und Gruppen ein:

Al-Rowwad Cultural and Theatre Training Centre www.alrowwad-acts.ps
Alternative Information Center www.alternativenews.org
BADIL Resource Center for Palestinian Residency & Refugee Rights www.badil.org/
Bil'in Popular Resistance Committee www.bilin-village.org
Friends of Freedom and Justice, Bil'in www.bilin-ffj.org
Grassroots Palestinian Anti-Apartheid Wall Campaign www.stopthewall.org
Holy Land Trust www.holylandtrust.org
International Solidarity Movement www.palsolidarity.org
Open Bethlehem www.openbethlehem.org
Palestinian Centre for Rapprochement between People www.pcr.ps
Palestine Justice Network www.palestinejn.org
Palestine Solidarity Project www.palestinesolidarityproject.org
Popular Struggle Coordinating Committee www.popularstruggle.org/
Siraj Center for Holy Land Studies www.sirajcenter.org
Youth Against Settlements (Hebron)

"Wir, Organisationen der palästinensischen Zivilgesellschaft und MenschenrechtsaktivistInnen, rufen Aktivistinnen für Frieden und Gerechtigkeit aus der ganzen Welt auf, am 8. Juli zu uns nach Palästina zu kommen und eine Woche bei uns zu verbringen, um gemeinsam mit uns für einen gerechten Frieden zu kämpfen. Israel hat nicht das Recht, Euch daran zu hindern, uns zu besuchen. Das gehört zu unseren (wie Euren) elementarsten Menschenechten. Die vollkommen willkürlichen israelischen Kontrollen von Menschen, die sich in die palästinensischen Gebiete begeben wollen, ist illegal. Nachdem die israelische Besatzungsmacht unseren Flughafen zerstört hat, kann sie Reisenden trotzdem nicht verbieten, sich nach Palästina zu begeben.

Wir, PalästinenserInnen aus allen Gebieten und Ländern und dem Exil, glauben weiterhin daran, dass ein Frieden, der auf Gerechtigkeit gründet, möglich ist. Wir sind davon überzeugt, dass die internationale Gemeinschaft uns in unserem Streben nach Frieden und Freiheit dazu verhelfen kann, den Werten und Prinzipien wieder Gültigkeit zu verleihen, die wir mit allen anderen als Menschen teilen.

Wir glauben an die Möglichkeit, Frieden zu schaffen, indem wir mit gewaltlosen Methoden dafür sorgen, dass das Internationale Recht und die Menschenrechte respektiert werden. Wir sind davon überzeugt, dass jede/r von uns zu einer Veränderung beitragen kann, und dass niemand das Recht hat, den Zugang zu Bevölkerungen, die leiden, zu verweigern.

Wir laden euch ein, wir bitten euch herzlich: Kommt zu uns und tragt bei zu einer Veränderung dieser Welt, die Euch am Herzen liegt. Wir werden euch bei uns beherbergen, und Ihr werdet die palästinensische Gastfreundschaft genießen. Ihr werdet in brüderlichem/schwesterlichem Geist an Aktivitäten in den Städten und Dörfern Palästinas teilnehmen und so Frieden und Gerechtigkeit fördern.

Eine ganze Reihe von Gruppen aus europäischen Ländern, aus Nord- und Südamerika, aus Afrika und Asien haben sich dieser Juli-Aktionsreise bereits angeschlossen. Wenn Ihr Euch mit dem Organisationskomitee in eurem Land in Verbindung setzen wollt, um Euch genauer zu informieren und Euch anzuschließen, schickt uns bitte eine Mail: info@palestinejn.org und gebt an, aus welchem Land ihr kommt."